
PRESSEMITTEILUNG

27.04.2022

STARKE STIMMEN LOCKEN INS REICH DES UNBEWUSSTEN: FLORA DÉTRAZ' ›GLOTTIS‹ BEI PACT

In ihrer Konzertperformance ›Glottis‹ beschäftigt sich Flora Détraz mit der Kraft der Sprache und untersucht die übernatürlichen Dimensionen der Stimme. Auf welche Weise ist sie im Körper ein Bindeglied zwischen dem Unbewussten und unserer Vorstellungskraft? Wie kommuniziert sie mit unsichtbaren und fantastischen Wesen? Als Koproduktion von PACT Zollverein entstanden, ist ›Glottis‹ (29. & 30.04.) eine Hommage an das Okkulte, das Mysteriöse und die dunklen Seiten der Sprache.

Mit geheimnisvollen Lauten und seltsamen Tönen locken drei Gestalten in die Untiefen des Unbewussten: für ›Glottis‹ beschäftigt sich die Choreographin Flora Détraz mit der Stimme und ihrer Kraft, Verbindungen mit imaginären Welten zu schaffen. ›Glottis‹, benannt nach dem menschlichen Stimmorgan, entführt das Publikum tief hinein in eine verborgene Grotte, in lang vergangene Zeiten der Vorgeschichte und zugleich in die Zukunft. Die drei mysteriösen Figuren zeigen sich als blinde Seher:innen, als Schaman:innen unter Hypnose und bodenständige Schlafwandler:innen, die sich mystischen Praktiken hingeben. In einem Tanzkonzert, das wie eine beunruhigende, phantastische Prophezeiung anmutet, treten die Performer:innen in einen Dialog mit unsichtbaren Kräften. Als traumgleiches Eintauchen in die Windungen der Magie und des Unbewussten zelebriert ›Glottis‹ die dunklen Mächte – »faszinierend« schwärmt die Schweizer Zeitung Le Courrier.

Über Flora Détraz

Flora Détraz studierte Ballett am Conservatoire de Paris, gefolgt von einem Master in Tanz an der Universität Paris VIII. Sie graduierte bei Maguy Marin am Centre Chorégraphique National de Rillieux Lyon. Ebenso absolvierte sie ein Studium der Literaturwissenschaften. In Lissabon nahm sie zusammen mit Vera Mantero, Lia Rodrigues und Patrícia Portela an einem Forschungsprogramm teil. Im Rahmen zahlreicher Workshops kollaborierte sie mit Meredith Monk, Jonathan Burrows, Loïc Touzé. Als Performerin arbeitet Flora Detraz mit Marlene Monteiro Freitas, Laurent Cèbe, Luiz Antunes und Miguel Pereira. Seit 2013 realisiert Flora Détraz ihre eigenen Arbeiten, darunter ›Peuplements‹ (2013), ›Gesächt‹ (2014), ›Tutuguri‹ (2016) und ›Muyte Maker‹ (2018). Mit ›Tutuguri‹

war sie 2017 bei PACT Zollverein zu sehen, ebenso in Marlene Monteiro Freitas Euripides-Adaption ›Bacchae‹, die im Rahmen der Ruhrtriennale 2019 in der ehemaligen Waschkaue zu sehen war.

TERMINE

Fr 29.04. | 20 Uhr

Sa 30.04. | 20 Uhr

- Koproduktion -

Flora Détraz

›Glottis‹

Performance / Tanz / Konzert

VVK 15 € / erm. 10 €; AK 20 € / erm. 15 €

Tickets:

Online: <https://tickets.pact-zollverein.de>

BILDMATERIAL

Gerne stellen wir Ihnen Bildmaterial zur Verfügung. Wir bitten Sie zu beachten, dass alle Abbildungen urheberrechtlich geschützt sind und ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung unter Angabe der aufgeführten Bildnachweise verwendet werden dürfen.

Download: www.pact-zollverein.de/service/presse

PRESSEKONTAKT

PACT Zollverein

Ann-Charlotte Günzel

Leitung Kommunikation

ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de